



Drei Preise und ein Sonderpreis beim Design-Award

Ende der vergangenen Woche tagte die mit zahlreichen Fachleuten besetzte Jury zur Vergabe des Design-Preises 2017. Nach mehreren Durchgängen, bei der die 32 eingereichten

Kollektionen ausgiebig begutachtet wurden (TA berichtete), kamen die Fachleute nach Informationen unserer Zeitung zu der Entscheidung, dass am Abend des 6. Mai in

der Stadthalle drei Preise sowie ein Sonderpreis vergeben werden. Die Namen der Gewinner bleiben bis dahin allerdings geheim. Das Preisgeld beläuft sich immerhin auf insgesamt

30 000 Euro. Wie es aufzuteilen ist, darüber entscheidet die Jury autonom, heißt es. Der Design-Wettbewerb läuft unter internationaler Beteiligung ab. Foto: Dirk Lorenz-Bauer